


## Eine Welt-Promotor\*innen-Program Rheinland-Pfalz

### Veranstaltungskalender März-April 2018

<b>Veranstaltung:</b>	<b>2. Fachforum ELAN-Fachkreis Migration und Entwicklung zum Thema „Marshallplan mit Afrika: Analyse aus einer postkolonialen Perspektive“</b>
  <p>Arbeitsstreffen am 11. September 2017 in Mainz: Foto: Carlos dos Santos</p>	<p>Vor einem Jahr hat Bundesminister Dr. Gerd Müller den Marshallplan mit Afrika vorgestellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist seitdem passiert?</li> <li>• Welche Ergebnisse lassen sich bereits erkennen?</li> </ul> <p>Mit diesen und anderen Fragen wollen wir uns im Rahmen der Veranstaltung auseinandersetzen. Ziel dabei ist es, die Entstehungsgeschichte sowie den aktuellen Umsetzungsstand des Marshallplanes zu erfahren und diese aus einer postkolonialen Perspektive zu analysieren. Darüber hinaus erarbeiten die Teilnehmenden Handlungsmöglichkeiten für die entwicklungspolitisch aktive afrikanische Diaspora.</p>
<b>Uhrzeit und Datum:</b>	Samstag, 21. April 2018   10:00 – 17:30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Am Kronberger Hof 6, 55116 Mainz
<b>Veranstalter:</b>	ELAN-Fachkreis Migration on und Entwicklung und BrasilNilê e.V.
<b>Link der Veranstaltung in Internet:</b>	<a href="http://www.ebasa.org/wp-content/uploads/2018/03/flyer-marshallplan-21.04.2018_final.pdf">http://www.ebasa.org/wp-content/uploads/2018/03/flyer-marshallplan-21.04.2018_final.pdf</a>
<b>Ansprechpartner:</b>	<b>Carlos dos Santos (ebasa e.V.) Fachpromotor für Migration und Entwicklung RLP</b>
<b>Kontaktdaten:</b>	Tel.: 06131 / 9012514 E-Mail: <a href="mailto:carlos.santos@ebasa.org">carlos.santos@ebasa.org</a>

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Informationsveranstaltung: Vortrag mit anschließender Diskussion zum Thema „Nachhaltige Entwicklung: Was hat das mit meinem migrantischen Verein zu tun?“</b>
	<p>Im Rahmen der Veranstaltung beschäftigen sich die Teilnehmenden mit dem Potential des Arbeitsfeldes <b>Nachhaltige Entwicklung</b> für migrantische Vereine/Initiativen.          Folgende Punkte finden in der Veranstaltung</p>

	<p>Beachtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist Nachhaltige Entwicklung und welche Bedeutung hat das für migrantische Vereine/Initiativen?</li> <li>• Präsentation von Beispielen für Bildungsprojekte in Deutschland sowie Entwicklungsprojekte im Ausland</li> <li>• Erfahrungsaustausch</li> </ul>
<b>Uhrzeit und Datum:</b>	Freitag, 27. April 2018   18:00 – 20:00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Frauenlobstraße 15-19, 55118 Mainz
<b>Veranstalter:</b>	ebasa e.V.
<b>Link der Veranstaltung in Internet:</b>	<a href="http://www.ebasa.org/wp-content/uploads/2018/03/Informationsveranstaltung-27.04.2018_cymk.pdf">http://www.ebasa.org/wp-content/uploads/2018/03/Informationsveranstaltung-27.04.2018_cymk.pdf</a>
<b>Ansprechpartner:</b>	<b>Carlos dos Santos (ebasa e.V.)</b> <b>Fachpromotor für Migration und Entwicklung RLP</b>
<b>Kontaktdaten:</b>	Tel.: 06131 / 9012514 E-Mail: <a href="mailto:carlos.santos@ebasa.org">carlos.santos@ebasa.org</a>

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Afrika – der ausgeraubte Kontinent</b>
	<p>Afrika ist nicht arm, es wird arm gemacht. Die Länder des Kontinents verlieren jährlich potenzielle Steuereinnahmen in selber Höhe wie an offizieller Entwicklungshilfe in die Länder fließt. Beim Filmabend „Afrika – der ausgeraubte Kontinent“ zeigt Nico Beckert in Kooperation mit dem Speyerer Bündnis für gerechten Handel die Doku mit dem gleichen Titel. In einem Vortrag wird über Steuerflucht im Bergbau und ihre sozialen, wirtschaftlichen und politischen Folgen informiert.</p>
<b>Uhrzeit und Datum:</b>	11.04.2018 19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Ägidienhaus, Gilgenstraße 17, 67346 Speyer
<b>Veranstalter:</b>	Speyerer Bündnis für gerechten Handel
<b>Link der Veranstaltung:</b>	
<b>Ansprechpartner:</b>	<b>Nico Beckert (Haus Wasserburg)</b> <b>Fachpromotor für Rohstoffe und Rohstoffpolitik RLP</b>
<b>Kontaktdaten:</b>	Tel.: 0261 - 6408 114 Email: <a href="mailto:beckert@haus-wasserburg.de">beckert@haus-wasserburg.de</a>

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Solidarisch Mensch werden in der Einen Welt - Für ein Ende von Ausbeutung und Vertreibung in Afrika</b>
	<p>Wieso kommt Afrika nicht auf die Beine, sondern zu uns? Wer oder was treibt die Menschen in die Flucht? Was haben wir in Deutschland und Europa damit zu tun? Und was muss anders werden, wenn es besser und solidarisch sein soll?</p> <p>Mit diesen Fragen befasst sich der Afrikaexperte und Fachpromotor für Rohstoffpolitik Nico Beckert vom Bildungshaus Wasserburg in Vallendar auf Einladung der KAB Engers-Mülhofen am Abend des 17. April 2018, 19 Uhr im Pfarrheim Engers, Klosterstr. 2.</p>
<b>Uhrzeit und Datum:</b>	17.04.2018 19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Katholisches Pfarrheim Engers. Klosterstr. 2, 56566 Neuwied
<b>Veranstalter:</b>	Katholische Arbeitnehmer-Bewegung
<b>Link der Veranstaltung in Internet:</b>	
<b>Ansprechpartner:</b>	<b>Nico Beckert (Haus Wasserburg)</b> <b>Fachpromotor für Rohstoffe und Rohstoffpolitik RLP</b>
<b>Kontaktdaten:</b>	Tel.: 0261 - 6408 114 E-Mail: <a href="mailto:beckert@haus-wasserburg.de">beckert@haus-wasserburg.de</a>

<b>Veranstaltung</b>	<b>Afrika – der ausgeraubte Kontinent</b>
	<p>Afrika ist nicht arm, es wird arm gemacht. Die Länder des Kontinents verlieren jährlich potenzielle Steuereinnahmen in selber Höhe wie an offizieller Entwicklungshilfe in die Länder fließt. Beim Filmabend „Afrika – der ausgeraubte Kontinent“ zeigt Nico Beckert in Kooperation mit Weltveränderer e.V. die Doku mit dem gleichen Titel. In einem Vortrag wird über Steuerflucht im Bergbau und ihre sozialen, wirtschaftlichen und politischen Folgen informiert.</p>
<b>Uhrzeit und Datum:</b>	30.05.2018 18:30 - 21:30
<b>Veranstaltungsort:</b>	<u>Welt:raum</u> St. Johanner Markt 23, 66111 Saarbrücken
<b>Veranstalter:</b>	Weltveränderer e.V.

<b>Link der Veranstaltung in Internet:</b>	<a href="https://www.facebook.com/events/350631658786850/">https://www.facebook.com/events/350631658786850/</a>
<b>Ansprechpartner:</b>	<b>Nico Beckert (Haus Wasserburg)</b> <b>Fachpromotor für Rohstoffe und Rohstoffpolitik RLP</b>
<b>Kontaktdaten:</b>	Tel.: 0261 - 6408 114 E-Mail: <a href="mailto:beckert@haus-wasserburg.de">beckert@haus-wasserburg.de</a>